



Evaluation der Kampagne „Gut beraten starten“ 20. Mai 2016



Im Auftrag der Klimaschutzagentur Region Hannover GmbH

Dr. Immanuel Stieß, Barbara Birzle-Harder

ISOE - Institut für sozial-ökologische Forschung GmbH

Frankfurt am Main, Mai 2016



Gliederung

- Aufgabenstellung und Methodik
- Gebäudedaten
- Wahrnehmung und Bewertung der Kampagne
- Umgesetzte Sanierungsmaßnahmen
- Sanierungsmotive
- Finanzierung und Fördermittel
- Einfluss der Beratung auf die Sanierungsentscheidung
- Zufriedenheit und Weiterempfehlung der Kampagne
- Soziodemografie



Aufgabenstellung und Ziel



Evaluation von Akzeptanz und Wirkung der Kampagne „Gut beraten starten“. Diese bietet Eigenheimbesitzern eine kompetente, unabhängige und kostenlose Erstberatung für eine energetische Modernisierung.

- Folgende Ziele stehen dabei im Mittelpunkt:
 - Ermittlung der Motivation und Zufriedenheit der Beratenen mit den durchgeführten Energieberatungen
 - Erhebung belastbarer Daten über die durch die Beratung angestoßenen Maßnahmen
 - Schaffen einer Grundlage für die Abschätzung der wirtschaftlichen Effekte der für die Kampagne eingesetzten Mittel
 - Erarbeitung von Hinweisen für eine zielgruppenspezifische Ansprache von Gebäude-Eigentümerinnen und Eigentümer

Methodik

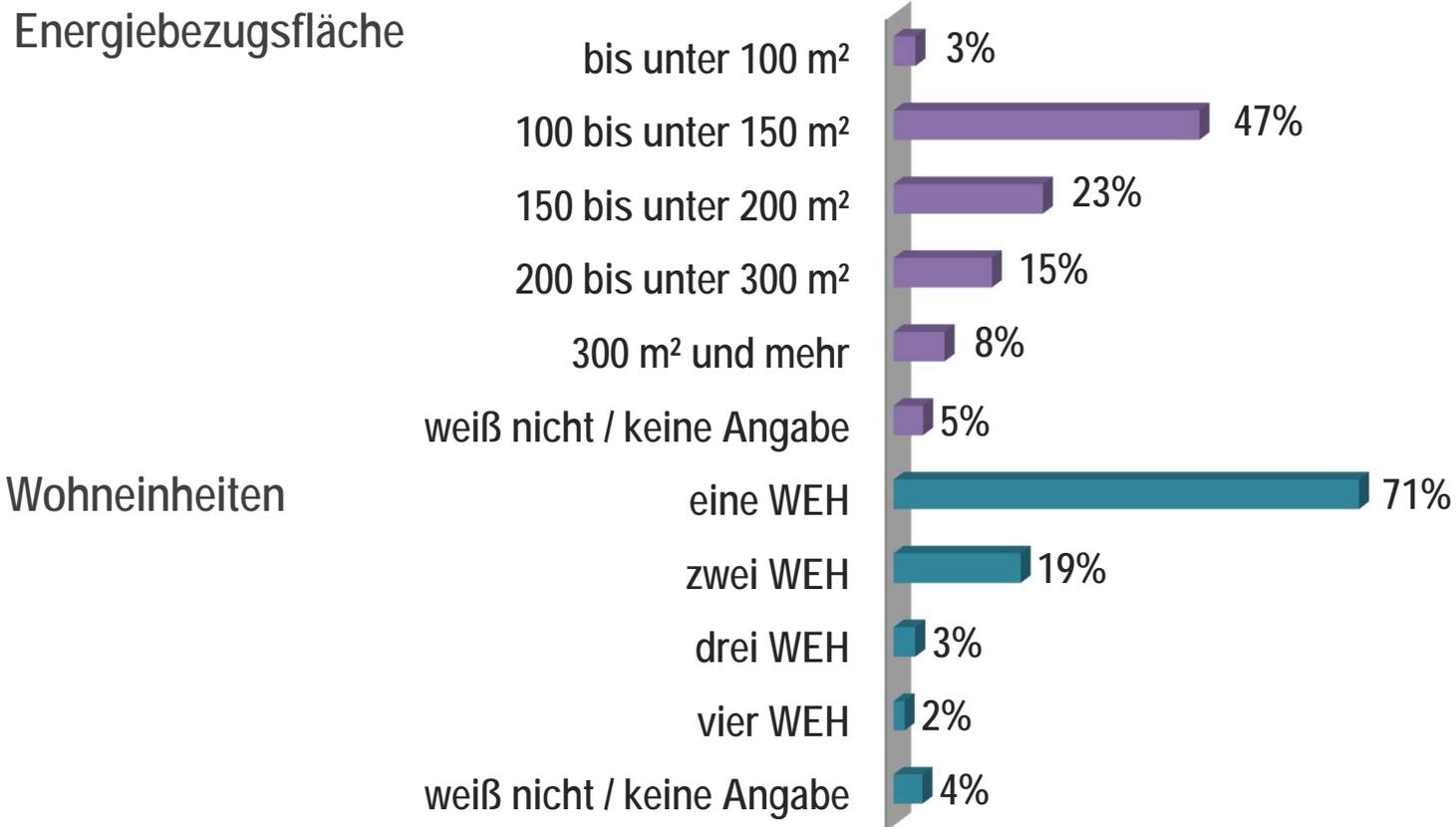


- Befragung von Hauseigentümerinnen und –eigentümern, die in den Jahren 2014 bis 2015 eine Beratung im Rahmen der Kampagne *Gut beraten starten* in Anspruch genommen haben.
- Computer-gestützte telefonische Befragung mit Hilfe eines standardisierten Fragebogens (CATI)
- Dauer der Interviews ca. 17 Minuten
- Stichprobe: N = 180 befragte Haushalte
- Erhebungszeitraum: März bis April 2016
- Durchführung der Interviews: aproxima, Gesellschaft für Markt- und Sozialforschung, Weimar



- Aufgabenstellung und Methodik
- Gebäudedaten
- Wahrnehmung und Bewertung der Kampagne
- Umgesetzte Sanierungsmaßnahmen
- Sanierungsmotive
- Finanzierung und Fördermittel
- Einfluss der Beratung auf die Sanierungsentscheidung
- Zufriedenheit und Weiterempfehlung der Kampagne
- Soziodemografie

Gebäudedaten 1

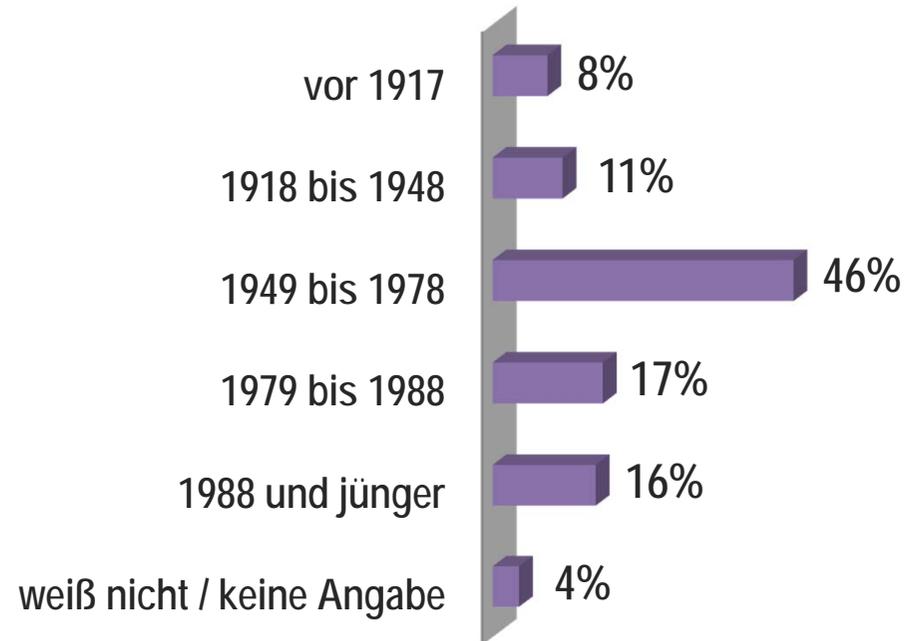


N = 180

Gebäudedaten



Baujahr

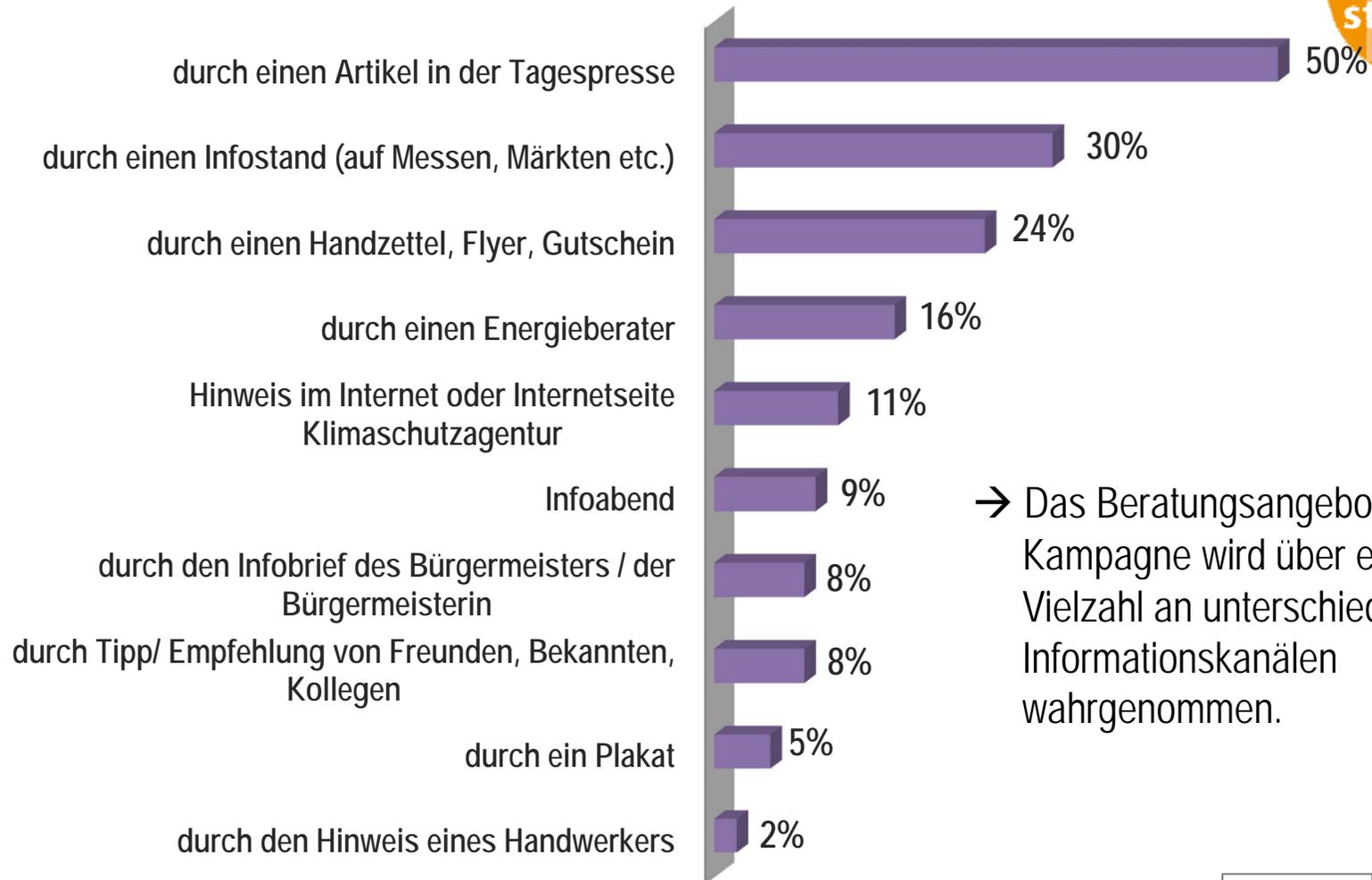


N = 180



- Aufgabenstellung und Methodik
- Gebäudedaten
- Wahrnehmung und Bewertung der Kampagne
- Umgesetzte Sanierungsmaßnahmen
- Sanierungsmotive
- Finanzierung und Fördermittel
- Einfluss der Beratung auf die Sanierungsentscheidung
- Zufriedenheit und Weiterempfehlung der Kampagne
- Soziodemografie

Informationsquellen zum Beratungsangebot der Kampagne



→ Das Beratungsangebot der Kampagne wird über eine Vielzahl an unterschiedlichen Informationskanälen wahrgenommen.

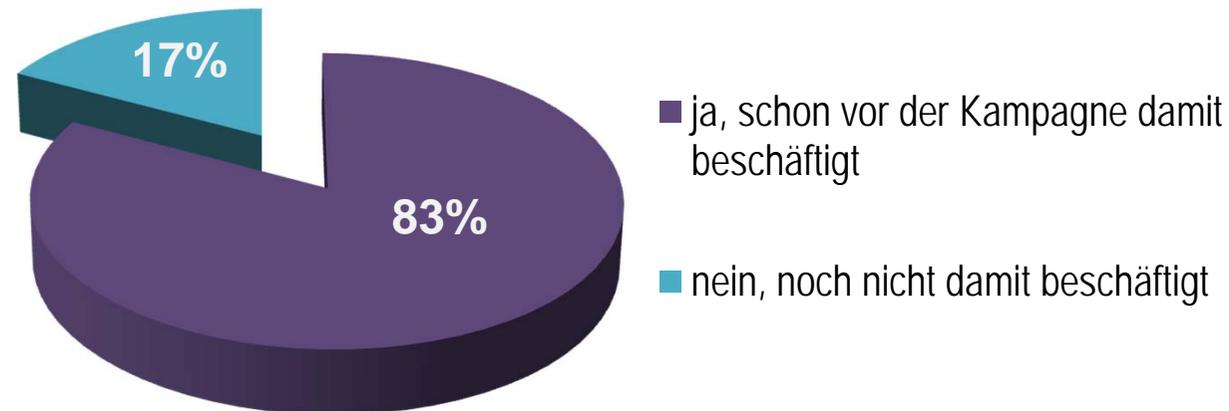
N = 180

Kampagne als Anstoß für energetische Gebäudemodernisierung



Beschäftigung mit dem Thema energetische Gebäudemodernisierung vor Bekanntheit der Kampagne „Gut beraten starten“

N = 180



→ 17% der Befragten sind aufgrund der Kampagne zum Thema energetische Gebäudemodernisierung gekommen

Erwartungen und Wünsche an die Energieberatung



■ trifft genau zu ■ trifft eher zu ■ trifft eher nicht zu ■ trifft überhaupt nicht zu

Ich wollte...

... wissen, welche konkreten Maßnahmen für eine energ. Modernis. des Hauses in Betracht kommen



... detaillierte Hinweise für die konkrete Umsetzung von geplanten Maßnahmen



... eine zweite Meinung zu eigenen Plänen oder Handwerkerangeboten einholen



... Informationen über Fördermittel für die Finanzierung



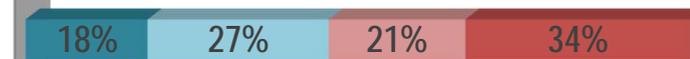
... mehr über den energetischen Zustand des Hauses erfahren



... Hinweise zur Abstimmung bestimmter Maßnahmen aufeinander



... eine Hilfestellung, wie ich Bauschäden oder Probleme bei der Ausführung vermeiden kann

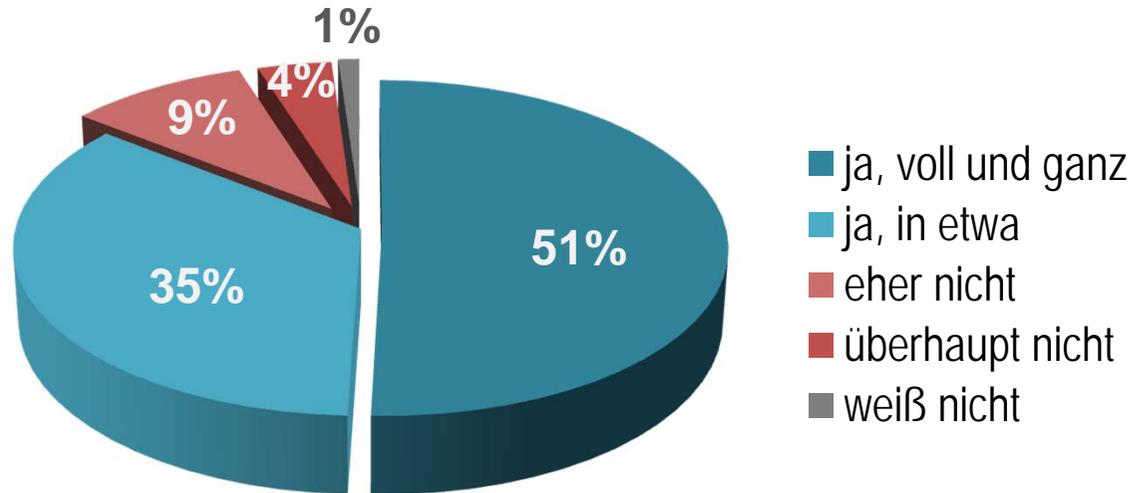


... vor allem etwas über den Energieausweis erfahren



N = 180

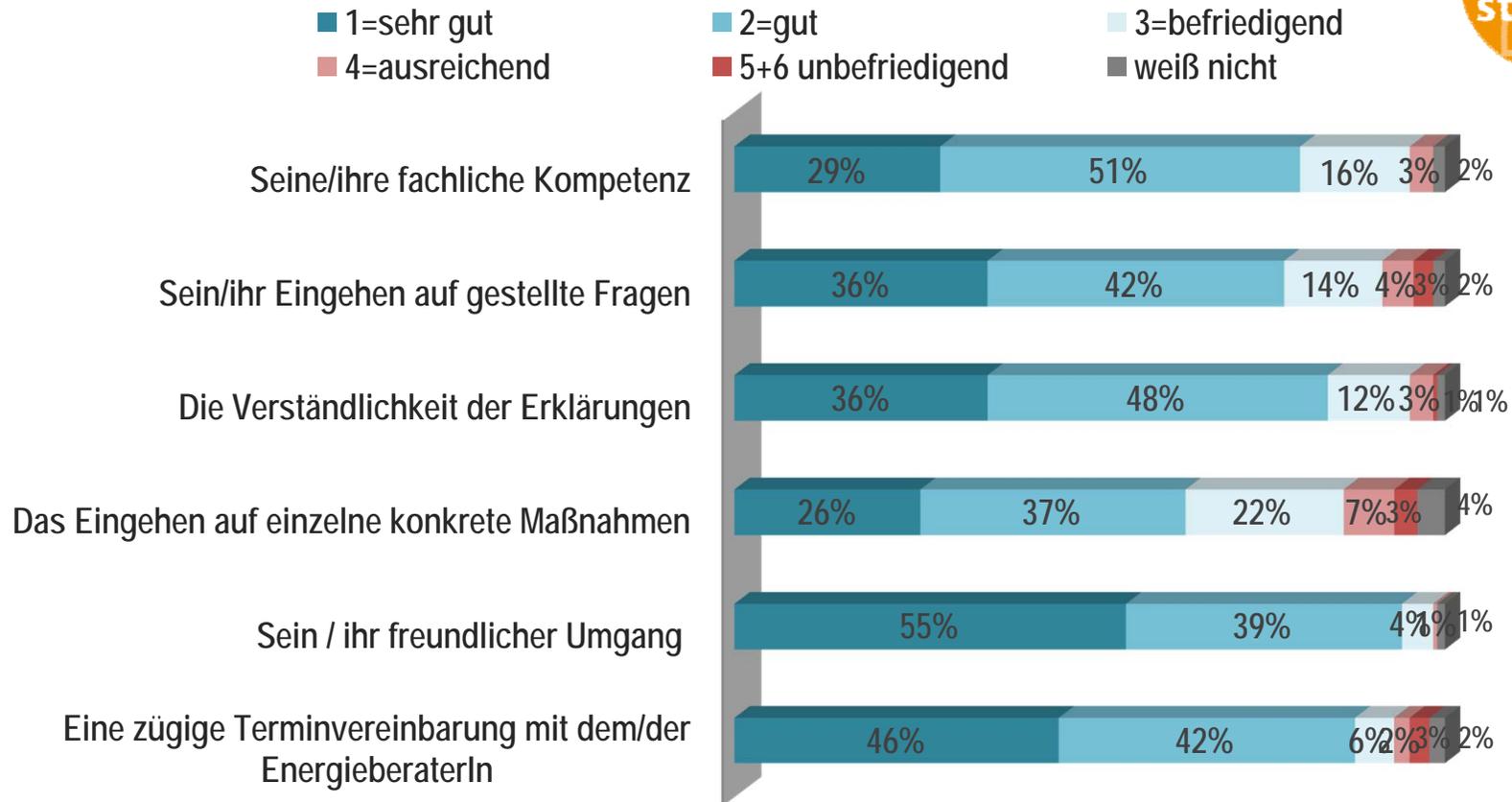
Wurden die Erwartungen an die Energieberatung erfüllt?



N = 180

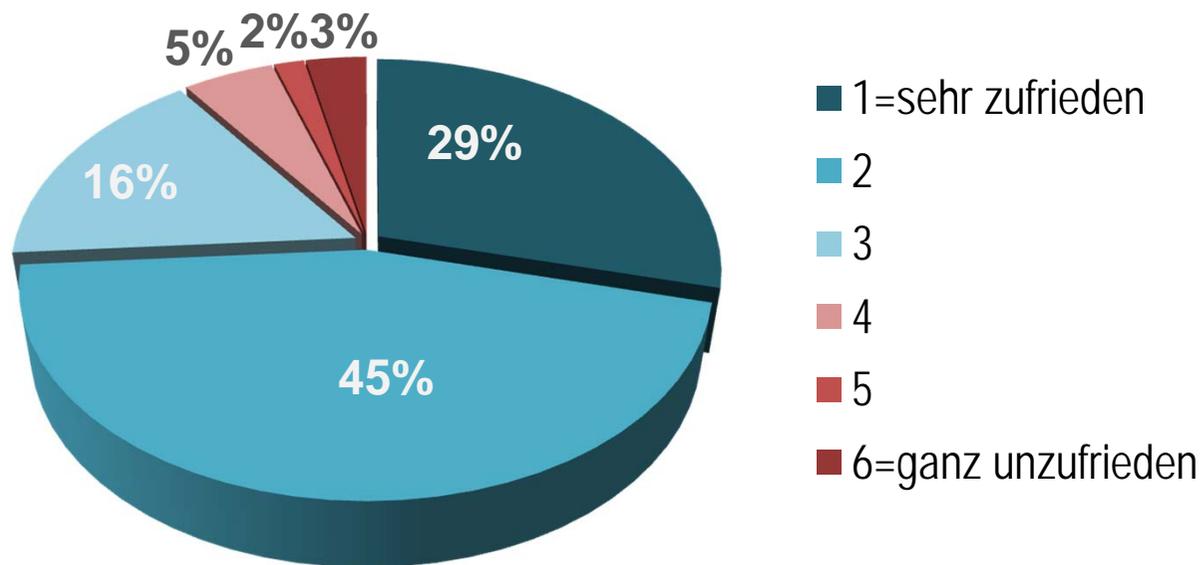
→ Bei einer großen Mehrheit der Befragten von 86 Prozent wurden die Erwartungen an die Energieberatung erfüllt.

Beurteilung des Energieberaters / der Energieberaterin



N = 180

Zufriedenheit mit der Energieberatung

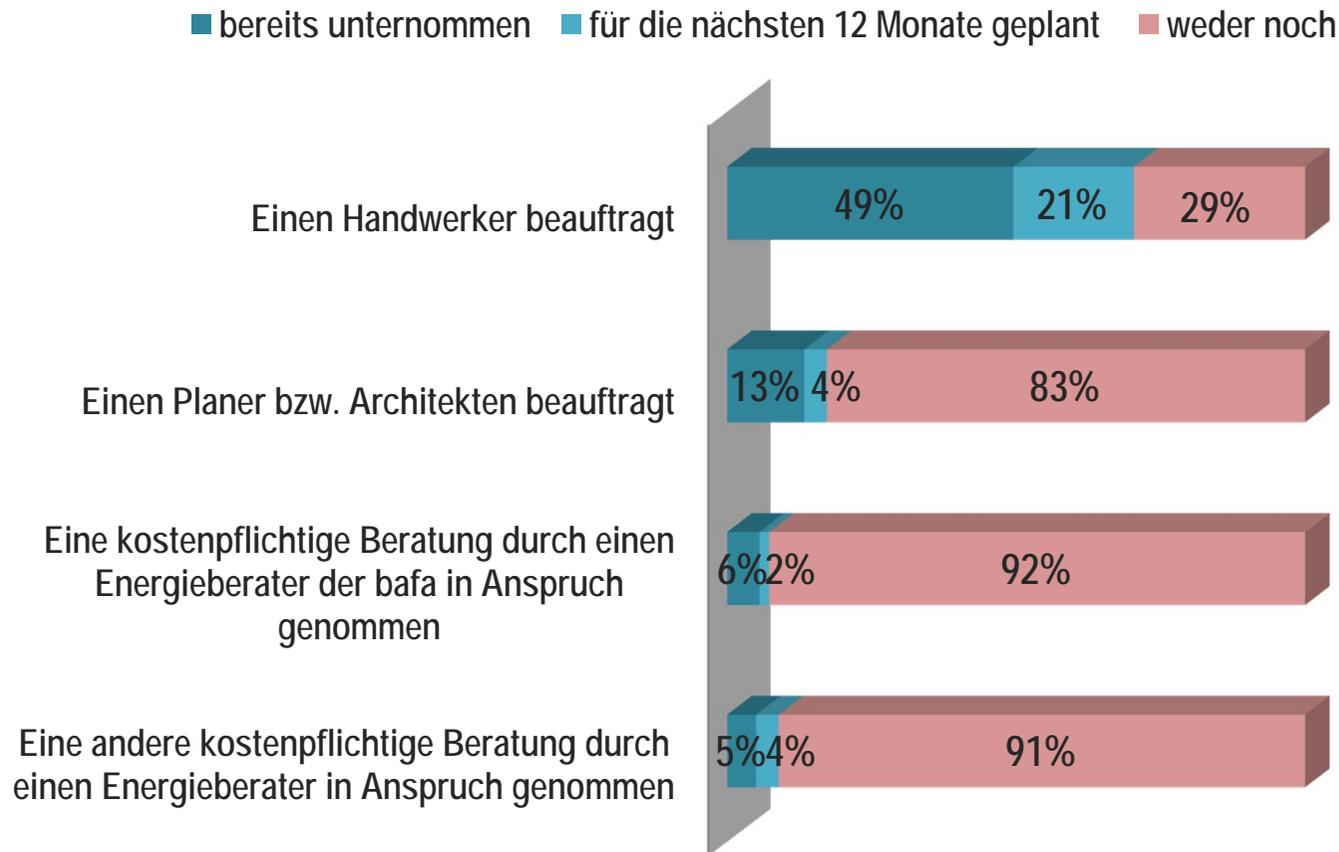


Mittelwert: 2,2

Die Zufriedenheit mit der Beratung ist hoch. 74 Prozent vergeben die Noten 1 oder 2

N = 180

Nächste Schritte nach der Energieberatung



N = 180

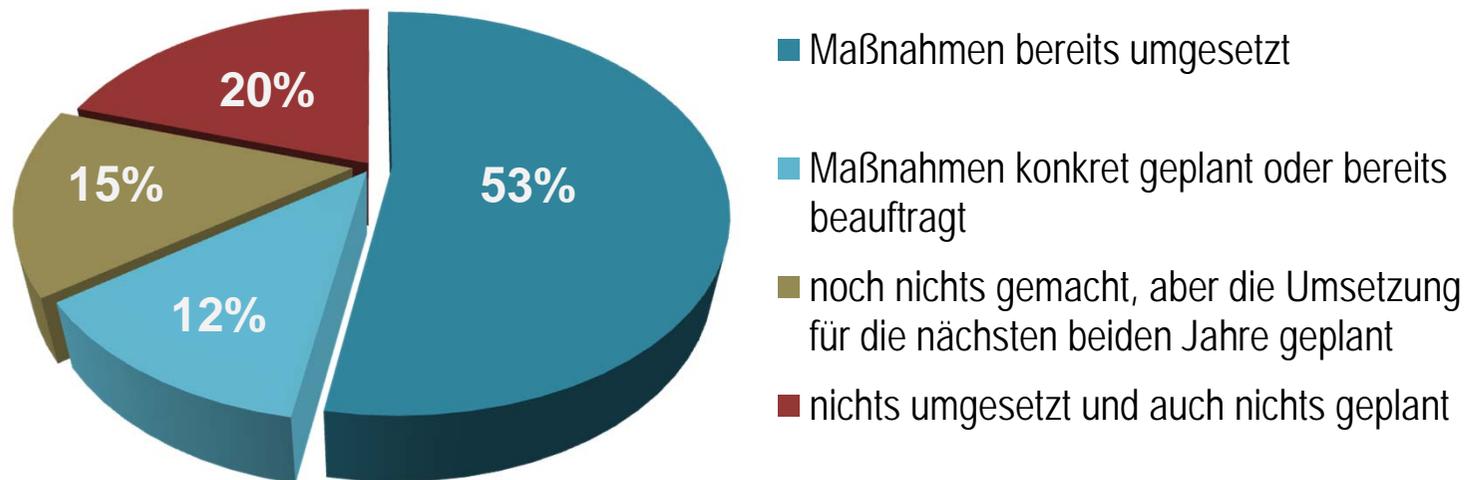


- Aufgabenstellung und Methodik
- Gebäudedaten
- Wahrnehmung und Bewertung der Kampagne
- **Umgesetzte Sanierungsmaßnahmen**
- Sanierungsmotive
- Finanzierung und Fördermittel
- Einfluss der Beratung auf die Sanierungsentscheidung
- Zufriedenheit und Weiterempfehlung der Kampagne
- Soziodemografie

Umsetzung von Maßnahmen seit der Beratung durch „Gut beraten starten“



N = 180

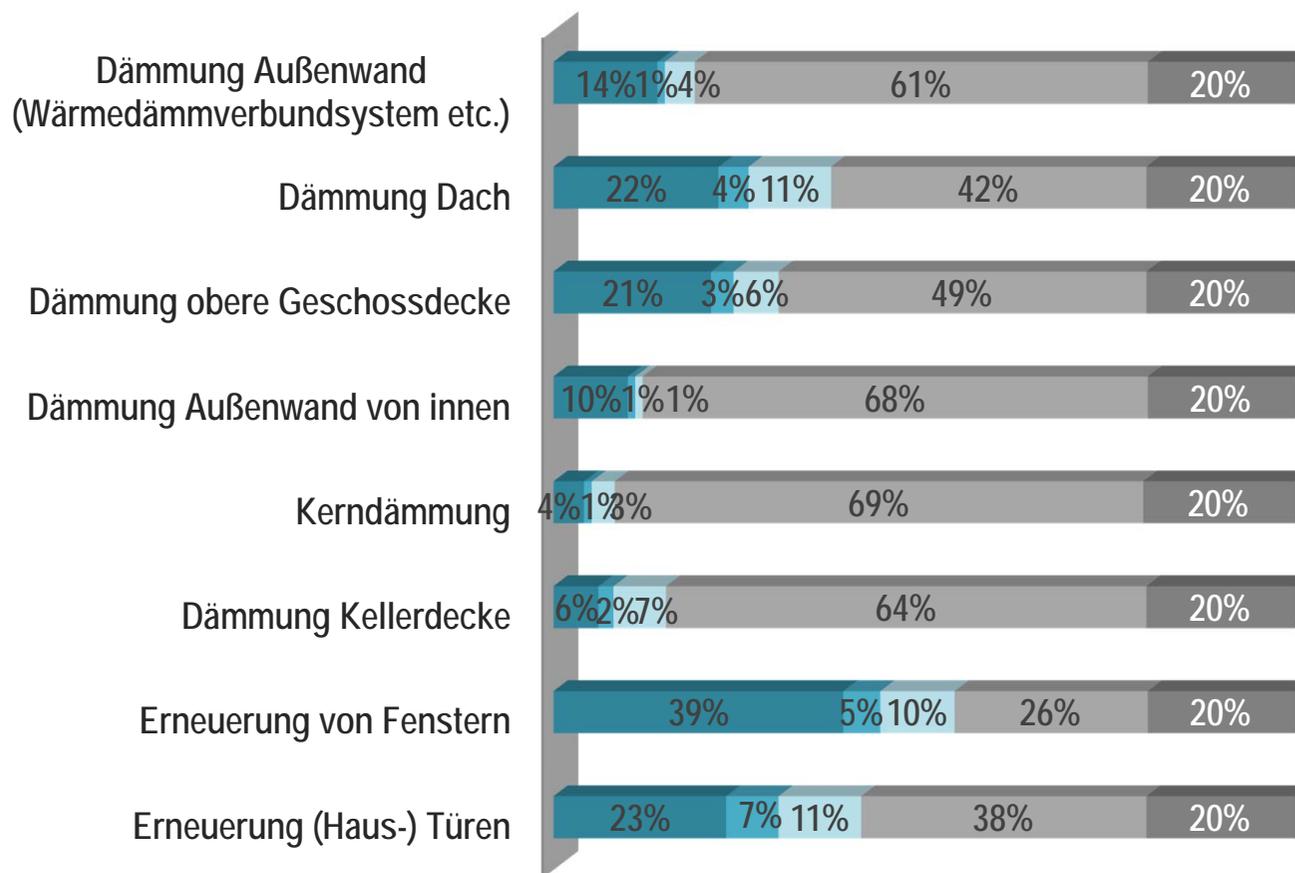


- Knapp zwei Drittel der Befragten haben nach der Beratung energetische Maßnahmen bereits durchgeführt oder konkret geplant.
- Bei 20 Prozent hat die Beratung keine Aktivität in Richtung Modernisierung ausgelöst.

Umgesetzte und geplante Maßnahmen (1)



- wurde oder wird durchgeführt
- ist konkret geplant oder beauftragt
- ist für die nächsten 2 Jahre geplant
- ist nicht geplant
- überhaupt keine Maßnahme geplant



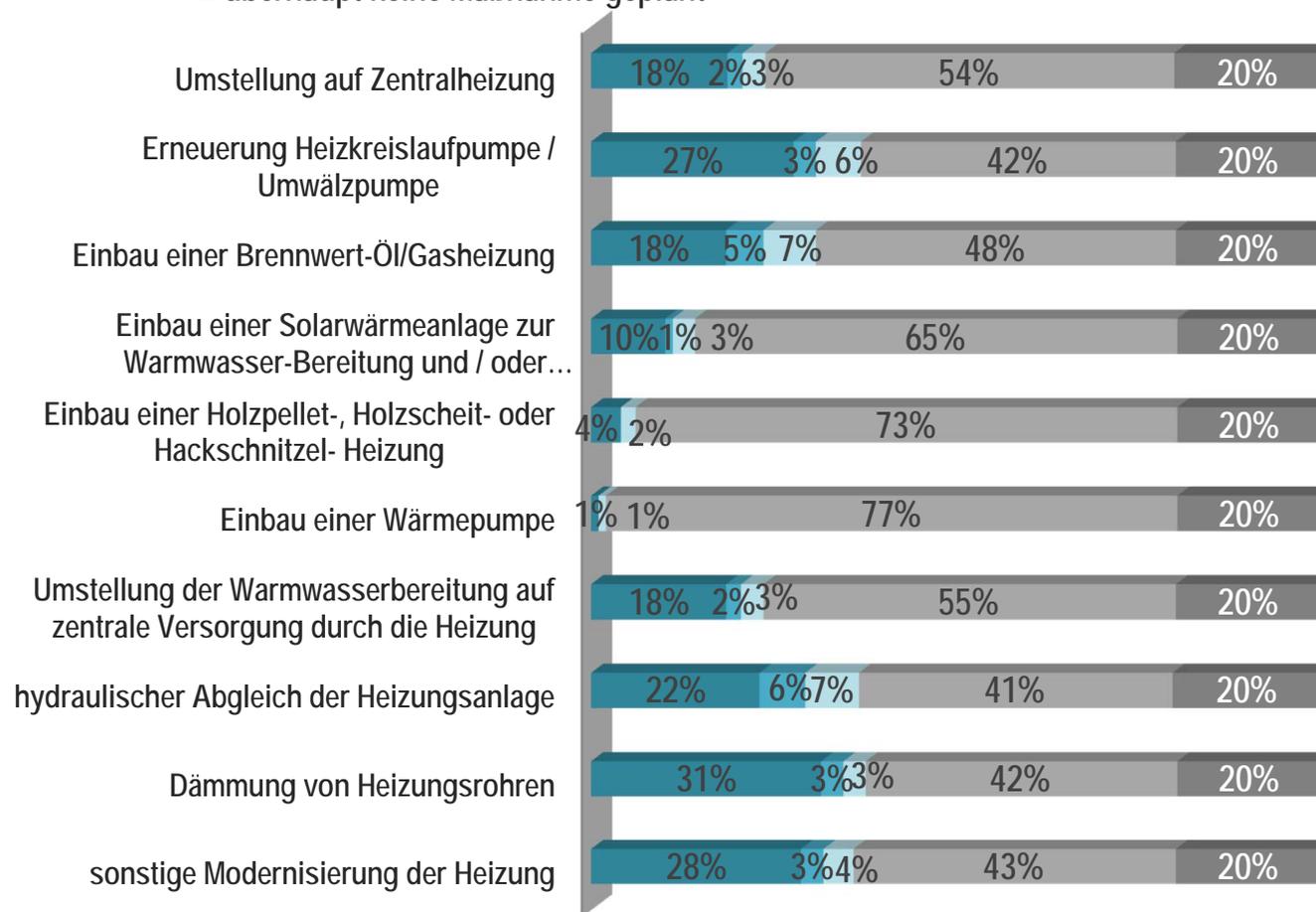
N = 180

Umgesetzte und geplante Maßnahmen (2)



Basis: 180

- wurde oder wird durchgeführt
- ist konkret geplant oder beauftragt
- ist für die nächsten 2 Jahre geplant
- ist nicht geplant
- überhaupt keine Maßnahme geplant



N = 180

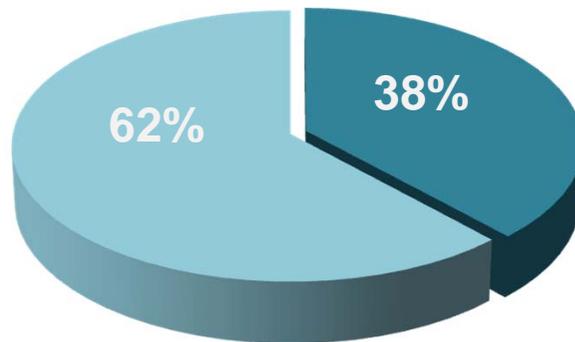
Durchführung der Maßnahmen und weitere Pläne



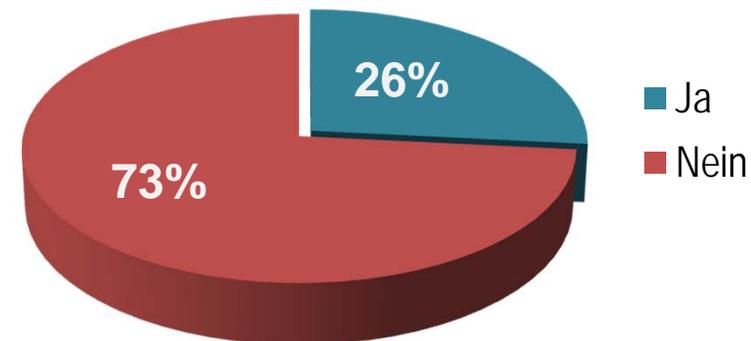
Basis: N=97 alle, die mindestens zwei Maßnahmen durchgeführt haben oder durchführen

Die Maßnahmen wurden...

- alle auf einmal umgesetzt
- schrittweise umgesetzt

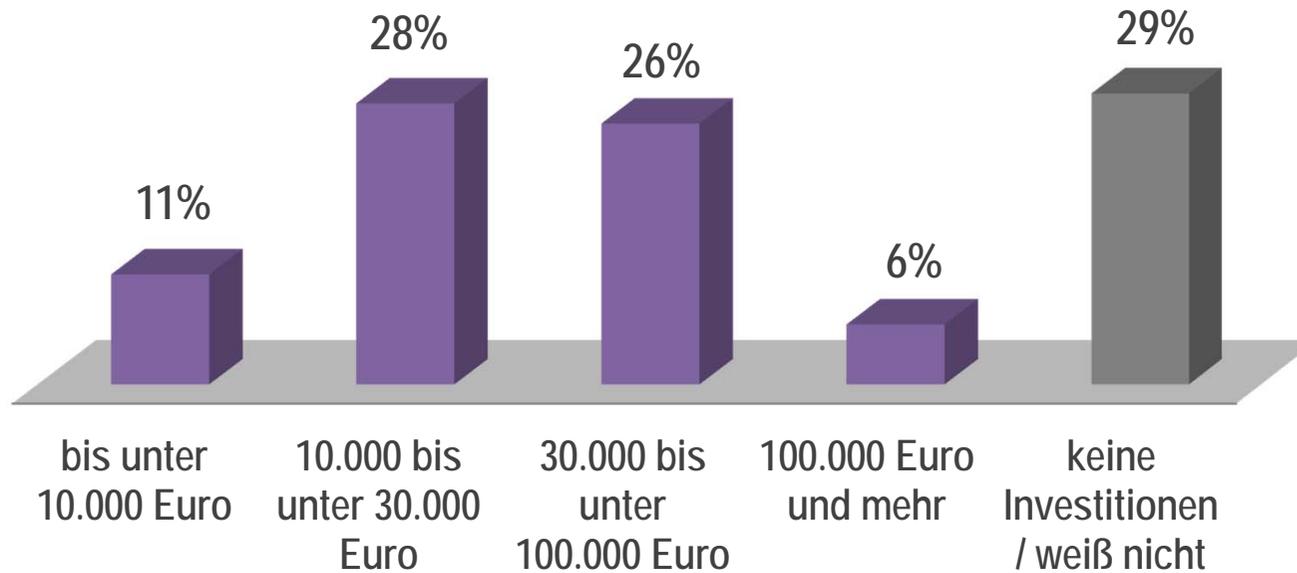


Gibt es (darüber hinaus) einen konkreten Plan für die schrittweise Umsetzung von (weiteren) Maßnahmen in den nächsten zwei bis fünf Jahren?



N = 180

Investitionskosten der durchgeführten und geplanten Maßnahmen



N = 180

Zwischenfazit Sanierungsmaßnahmen



- Hoher Umsetzungserfolg: Etwa zwei Drittel der Beratenen hat Sanierungsmaßnahmen bereits durchgeführt oder konkrete Schritte zur Umsetzung unternommen. Weitere fünfzehn Prozent haben vor, dies in den kommenden zwei Jahren zu tun.
- Besonders häufig umgesetzt wurden bzw. werden:
 - Erneuerung von Fenstern
 - Erneuerung von Türen
 - Dämmung am Dach
 - Dämmung von Heizungsrohren
 - Erneuerung Heizkreislauf-/Umwälzpumpe
 - Hydraulischer Abgleich
- Einen deutlichen Rückgang gibt es bei der Dämmung der Außenwand: Lediglich fünfzehn Prozent der Befragten haben eine solche Dämmung umgesetzt oder für die kommenden zwei Jahre geplant.
- Viele Eigenheimbesitzer führen Maßnahmen mit einem erheblichen Sanierungsvolumen durch: Etwa ein Drittel investiert 30.000 Euro und mehr.



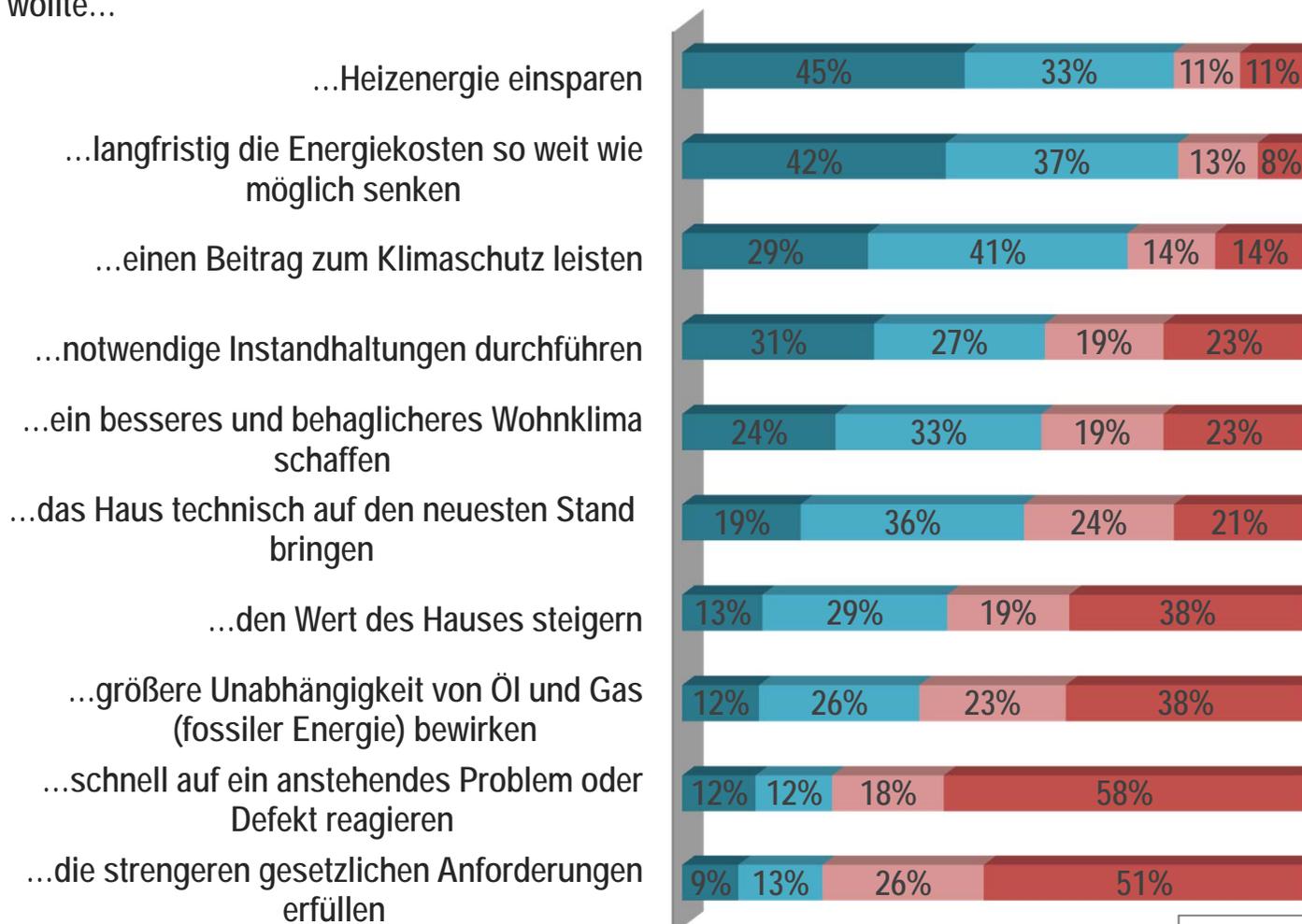
- Aufgabenstellung und Methodik
- Gebäudedaten
- Wahrnehmung und Bewertung der Kampagne
- Umgesetzte Sanierungsmaßnahmen
- **Sanierungsmotive**
- Finanzierung und Fördermittel
- Einfluss der Beratung auf die Sanierungsentscheidung
- Zufriedenheit und Weiterempfehlung der Kampagne
- Soziodemografie

Ziele und Motive der Beschäftigung mit energetischer Gebäudemodernisierung



■ trifft genau zu ■ trifft eher zu ■ trifft eher nicht zu ■ trifft überhaupt nicht zu

Ich wollte...



N = 180

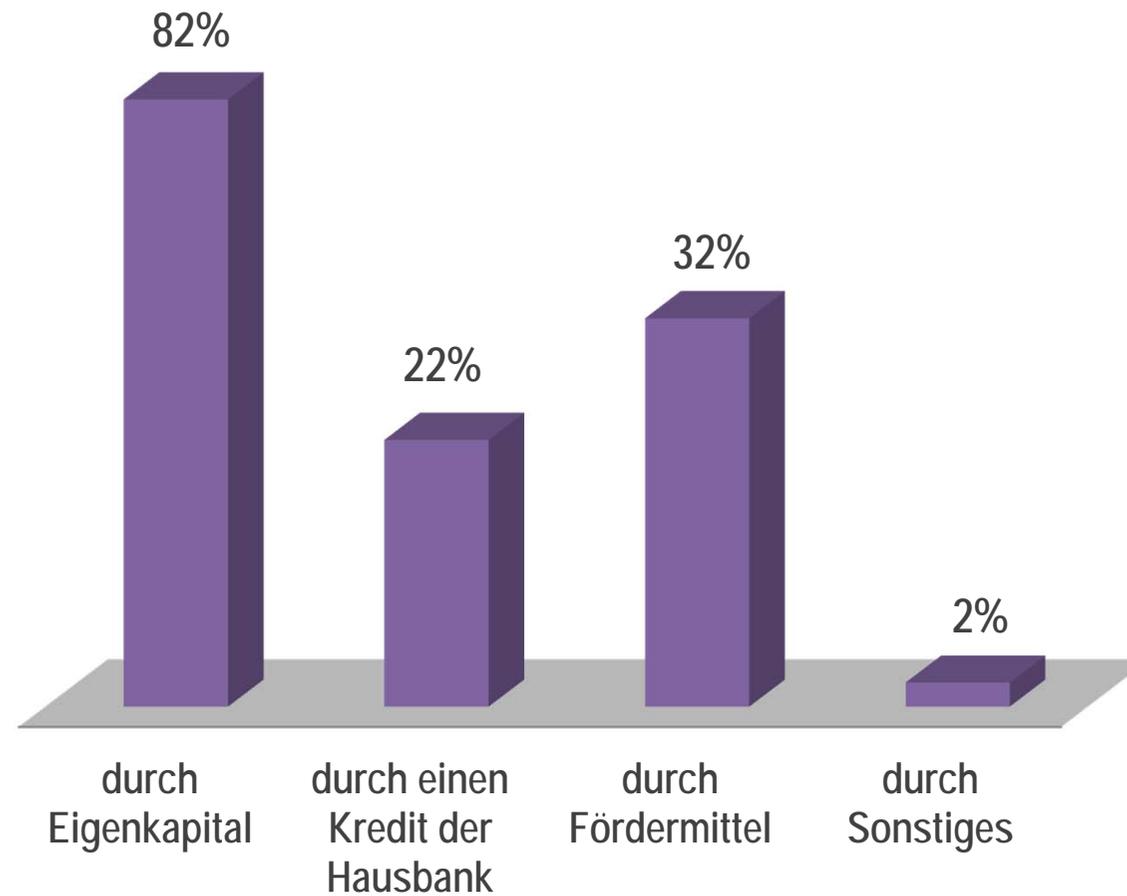


- Aufgabenstellung und Methodik
- Gebäudedaten
- Wahrnehmung und Bewertung der Kampagne
- Umgesetzte Sanierungsmaßnahmen
- Sanierungsmotive
- **Finanzierung und Fördermittel**
- Einfluss der Beratung auf die Sanierungsentscheidung
- Zufriedenheit und Weiterempfehlung der Kampagne
- Soziodemografie

Finanzierung der Maßnahmen



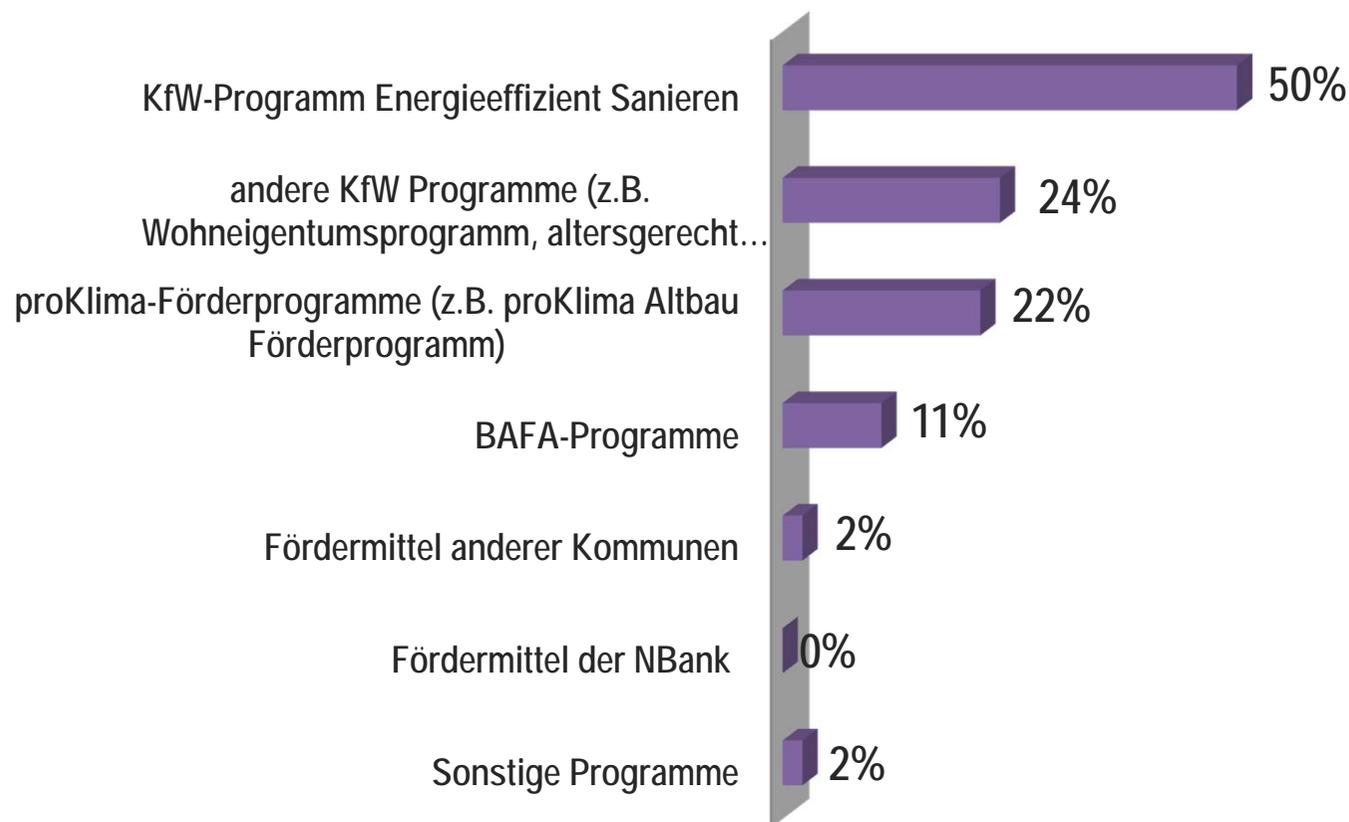
Basis: 144 – alle die Maßnahmen umgesetzt oder geplant wurden - Mehrfachnennungen



In Anspruch genommene Fördermittel



Basis: 46 – alle, die Fördermittel in Anspruch genommen haben - Mehrfachnennungen



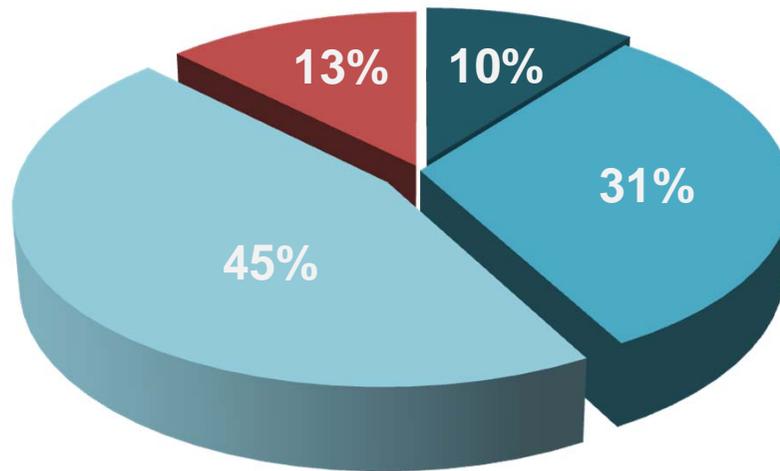


- Aufgabenstellung und Methodik
- Gebäudedaten
- Wahrnehmung und Bewertung der Kampagne
- Umgesetzte Sanierungsmaßnahmen
- Sanierungsmotive
- Finanzierung und Fördermittel
- **Einfluss der Beratung auf die Sanierungsentscheidung**
- Zufriedenheit und Weiterempfehlung der Kampagne
- Soziodemografie

Einfluss der Beratung durch die Kampagne „Gut beraten starten“ auf die Entscheidung



N = 180



- Die Beratung hat einen entscheidenden Impuls für meine Entscheidung gegeben.
- Die Beratung war eine wichtige Hilfestellung für meine Entscheidung.
- Die Beratung war eine ergänzende Hilfestellung für meine Entscheidung.
- Die Beratung hatte keinen Einfluss auf meine Entscheidung.

Nutzen der Energieberatung im Nachhinein



Basis: 125 – alle, die angaben, dass die Beratung einen Einfluss auf die Entscheidung hatte



Beratung und Sanierungsentscheidung



- In über 80 Prozent der Fälle hatte die Beratung einen positiven Einfluss auf die Sanierungsentscheidung
 - Für über 85 Prozent der Befragten war die Beratung eine wichtige oder ergänzende Hilfestellung bei der Entscheidung
 - Für 10 Prozent der Beratenen hat sie den entscheidenden Impuls für die Sanierung gegeben.
- Zudem hat die Beratung eine sensibilisierende Funktion:
 - Für ein Viertel der Befragten gab die Beratung den Anlass, sich mit dem Thema energetische Modernisierung konkret auseinanderzusetzen.
- Die Energieberatung ist eine wichtige Hilfe bei der Bewertung der Informationsvielfalt rund um das Thema Modernisierung.
 - Sie gibt Richtungssicherheit und hilft bestehende Unsicherheiten abzubauen.
- Darüber hinaus wirkt sich die Beratung positiv auf die Wirtschaftlichkeit und die ökologische Qualität der Modernisierung aus:
 - Gut die Hälfte hat durch die Beratung Fehlinvestitionen vermieden.
 - Jeweils knapp ein Drittel hat zusätzliche oder energetische höherwertige Maßnahmen umgesetzt als zunächst geplant.

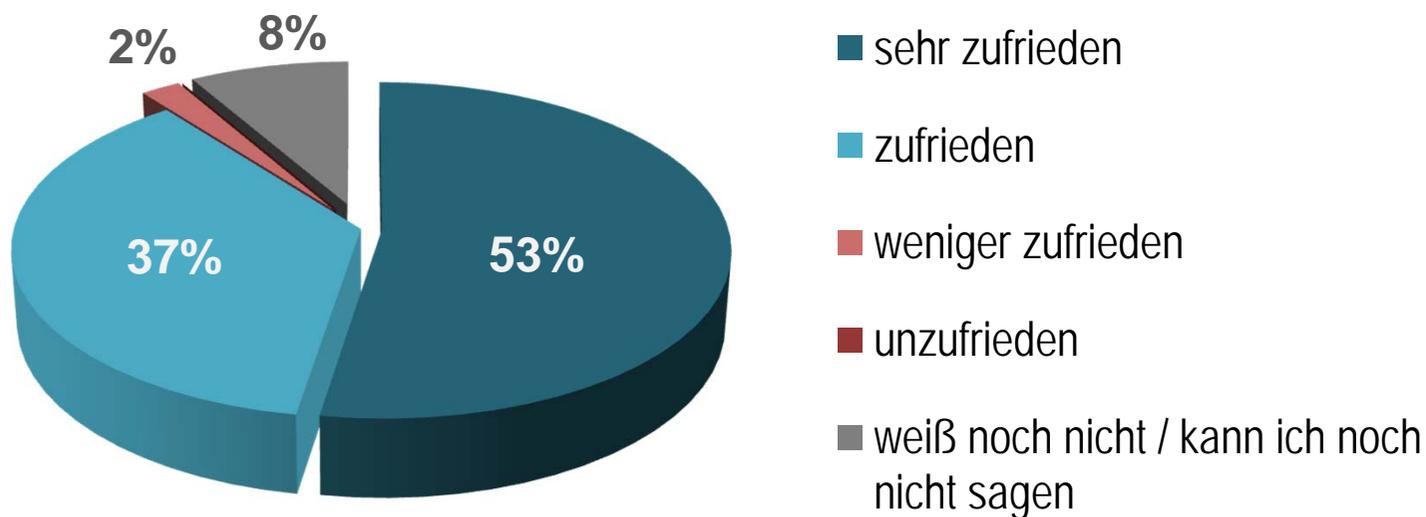


- Aufgabenstellung und Methodik
- Gebäudedaten
- Wahrnehmung und Bewertung der Kampagne
- Umgesetzte Sanierungsmaßnahmen
- Sanierungsmotive
- Finanzierung und Fördermittel
- Einfluss der Beratung auf die Sanierungsentscheidung
- Zufriedenheit und Weiterempfehlung der Kampagne
- Soziodemografie

Zufriedenheit mit dem Ergebnis der Sanierung



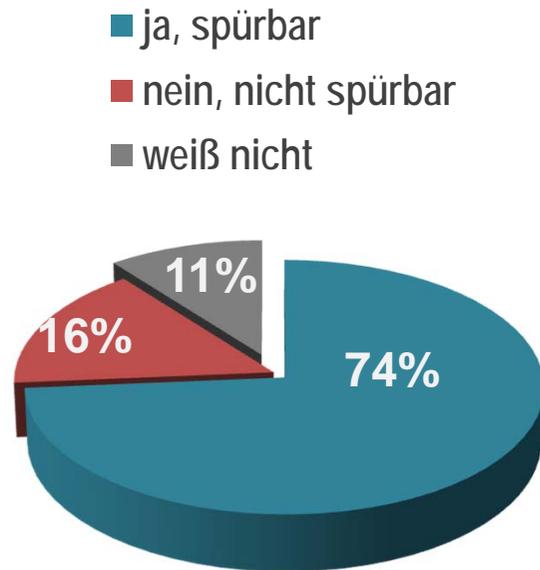
Basis: n=95 alle, die bereits mindestens eine Maßnahme umgesetzt haben



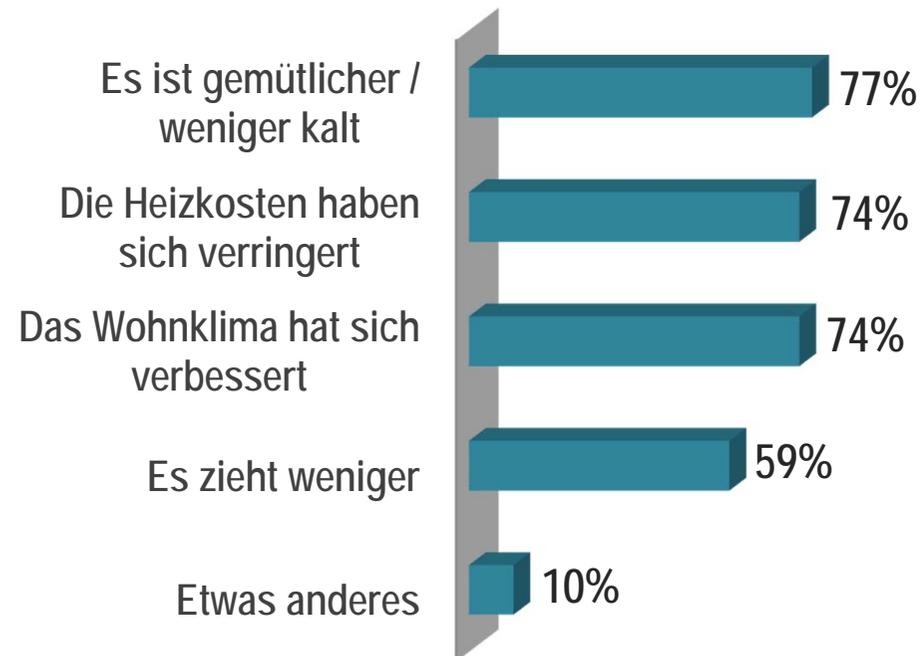
Spürbare Effekte der Sanierung



Basis: n=95 alle, die bereits mindestens eine Maßnahme umgesetzt haben



Basis: n=70 alle, die nach der Umsetzung einer Maßnahme spürbare Effekte wahrgenommen haben

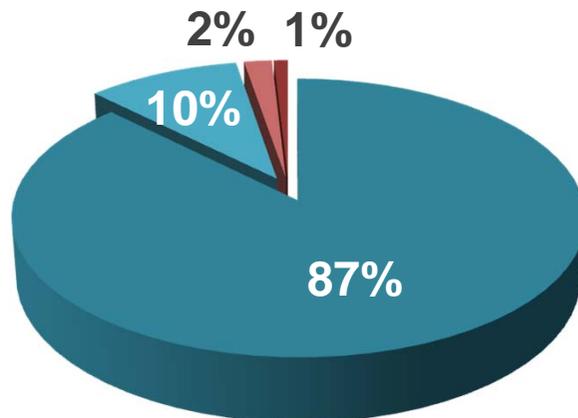


Weiterempfehlung der Kampagne im persönlichen Umfeld



→ 62% der Befragten haben mit Freunden, Bekannten, Nachbarn über die Kampagne „Gut beraten starten“ gesprochen

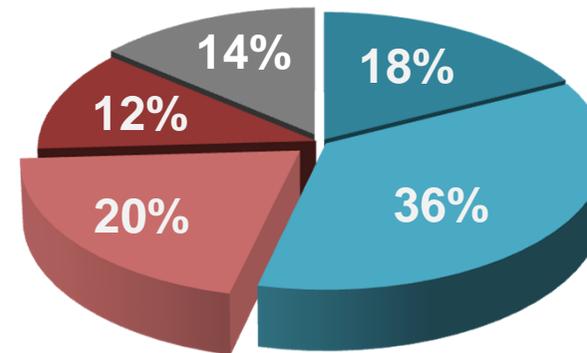
Weiterempfehlung der Kampagne



- ja, bestimmt
- ja, mit Einschränkungen
- eher nicht
- bestimmt nicht

Basis: n=111 alle, die mit Freunden/ Bekannten/ Nachbarn über die Kampagne gesprochen haben

Motivation anderer zu energetischer Sanierung



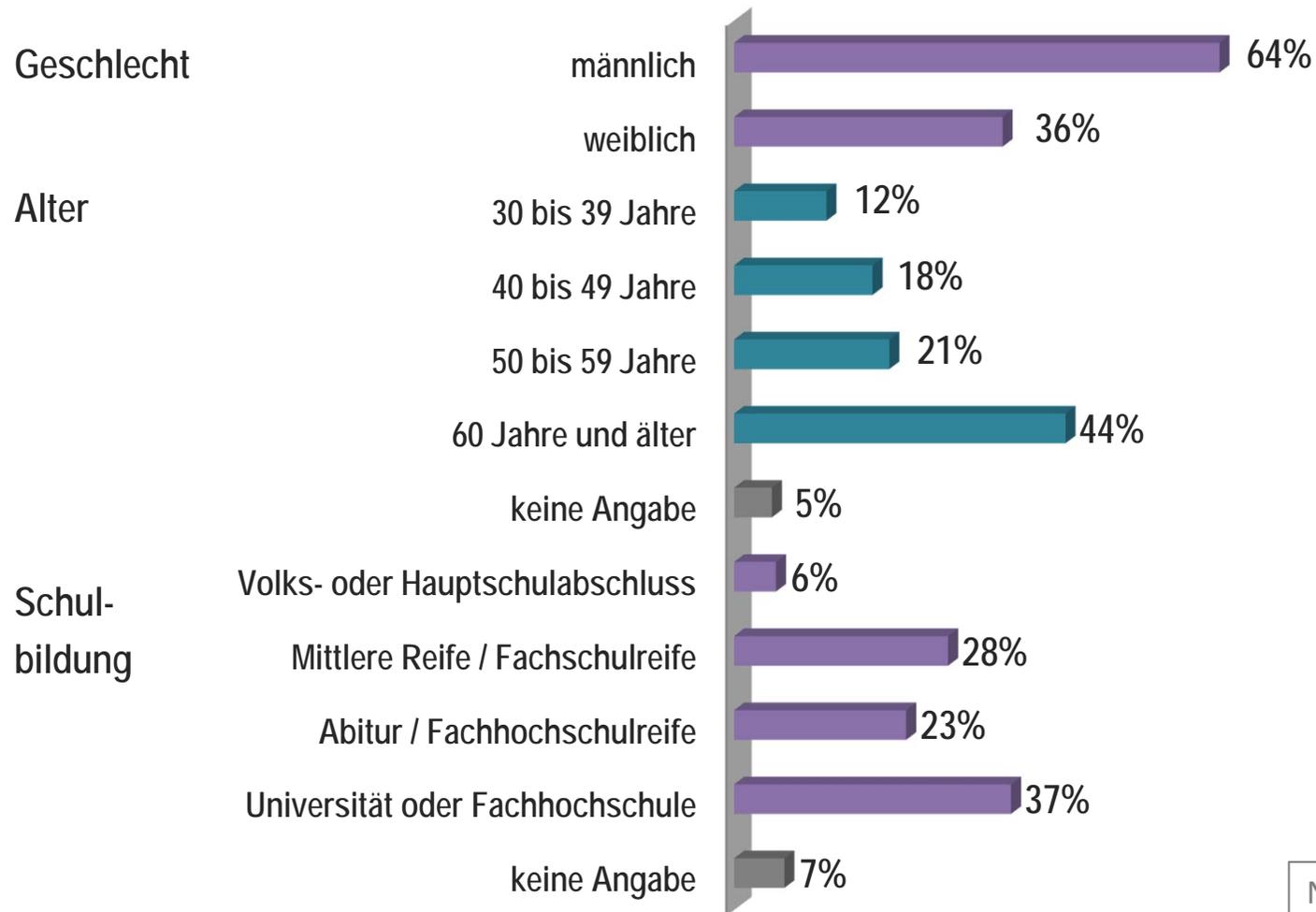
- ja sicher
- ja vielleicht
- wahrscheinlich nicht
- bestimmt nicht
- weiß nicht

Basis: n=108 alle, die die Kampagne weiterempfehlen können



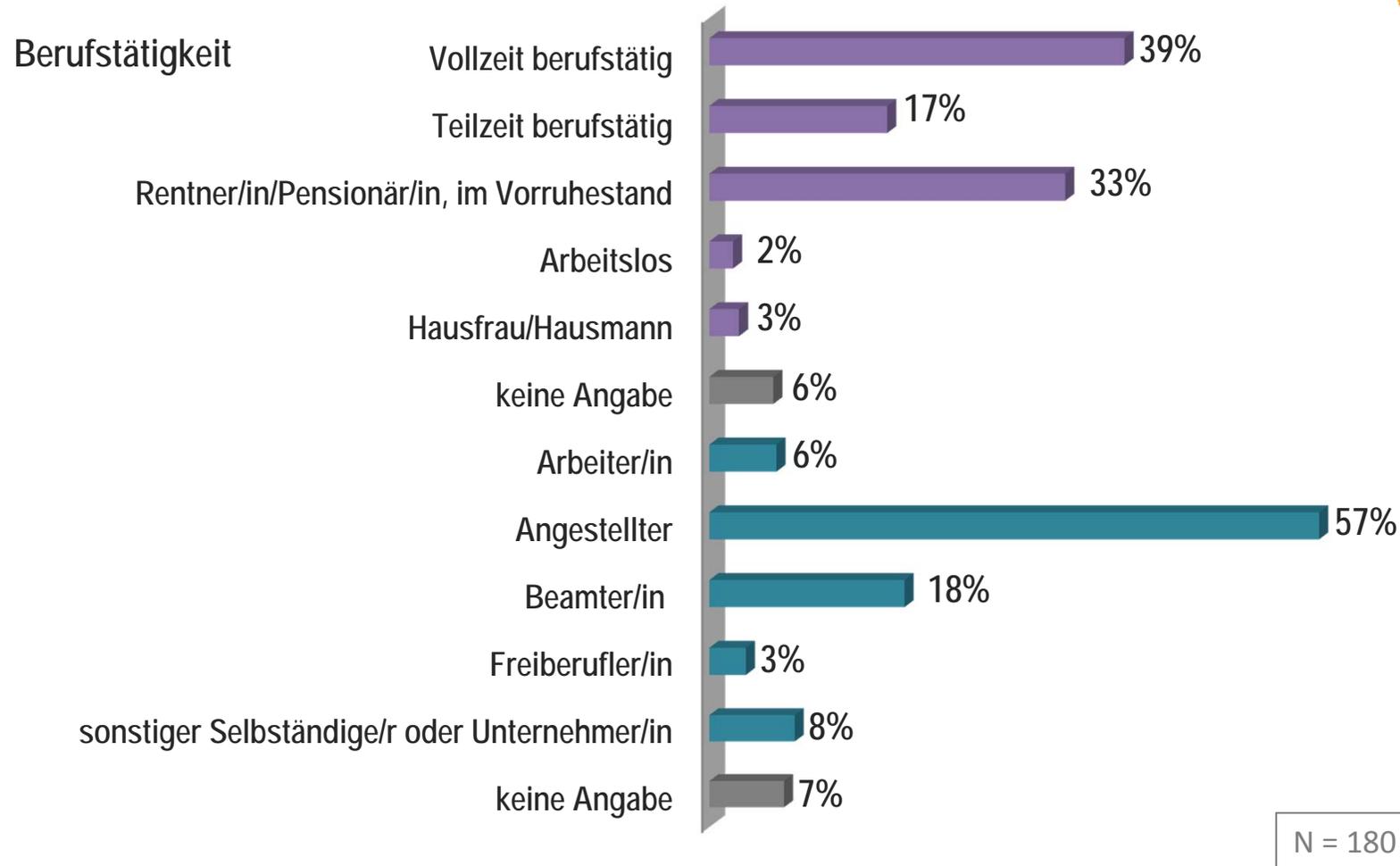
- Aufgabenstellung und Methodik
- Gebäudedaten
- Wahrnehmung und Bewertung der Kampagne
- Umgesetzte Sanierungsmaßnahmen
- Sanierungsmotive
- Finanzierung und Fördermittel
- Einfluss der Beratung auf die Sanierungsentscheidung
- Zufriedenheit und Weiterempfehlung der Kampagne
- **Soziodemografie**

Soziodemographie (1)



N = 180

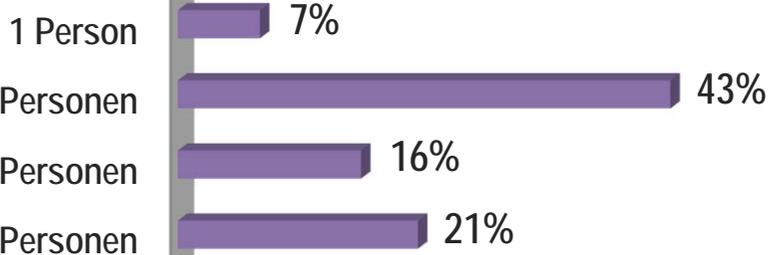
Soziodemographie (2)



Soziodemographie (3)



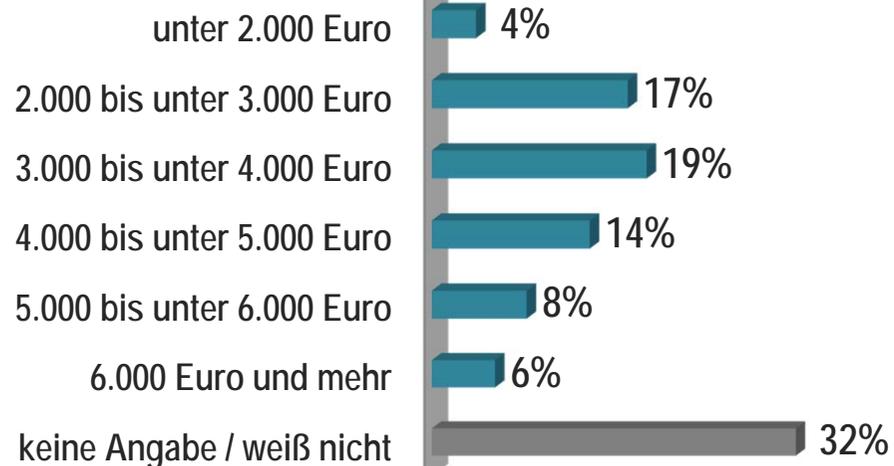
Personen im HH



5 Personen und mehr

keine Angabe

HH-Netto-
Einkommen



N = 180

Fazit (1)



- Erwartet werden konkrete Hinweise und Empfehlungen für mögliche Maßnahmen einer energetischen Modernisierung.
- Auch eine unabhängige Zweitmeinung zu eigenen Plänen oder Angeboten von Handwerkern wird gewünscht.
- Diese Erwartungen werden zu etwa 50 Prozent umfänglich, für ein weiteres Drittel in etwa erfüllt.
- Die Zufriedenheit mit der Energieberatung ist mit einem Schulnoten Mittelwert von 2,2 hoch – drei Viertel sind zufrieden oder sehr zufrieden.
- Auch die Energieberater werden überwiegend sehr gut und gut bewertet. Besonders positiv wird ihr Eingehen auf individuelle Fragen und ihr freundliches Auftreten eingeschätzt.
- Über 60 Prozent der Befragten hat mit Personen im sozialen Umfeld über die Kampagne „Gut Beraten Starten“ gesprochen. Die überwältigende Mehrheit hat die Kampagne weiterempfohlen oder würde dies tun.

Fazit (2)



- Die Beratung zeigt große Umsetzungserfolge:
 - Knapp zwei Drittel der Beratenen haben nach der Beratung energetische Maßnahmen bereits durchgeführt oder konkret geplant.
 - Weitere 14 Prozent haben in den kommenden zwei Jahren Maßnahmen geplant.
 - Lediglich 20 Prozent der Befragten geben an, dass sie weder eine Maßnahme umgesetzt noch für die Zukunft geplant haben.
- Häufigste Wärmeschutz-Maßnahmen sind die Erneuerung von Fenstern und Türen.
 - Rund ein Viertel haben das Dach oder die oberste Geschossdecke gedämmt.
- Häufig umgesetzt werden Maßnahmen zur Optimierung des Heizungssystems mit geringen und mittleren Investitionskosten:
 - Jeweils etwa 30 Prozent der Befragten haben die Heizungsrohre gedämmt, die Heizkreislauf-/Umwälzpumpe erneuert oder einen hydraulischen Abgleich durchführen lassen.

Fazit (3)



- 71 Prozent der Befragten haben bereits in Modernisierungsmaßnahmen investiert oder sie beauftragt.
 - Ein Drittel investiert 30.000 Euro und mehr.
- Die Beratung dient vor allem dazu, Richtungssicherheit zu geben, Unsicherheiten abzubauen, und sinnvolle Modernisierungsschritte aufzuzeigen.
- Dabei kann die Wirtschaftlichkeit und die ökologische Qualität der Maßnahmen erheblich verbessert werden.
 - Über die Hälfte der Befragten gibt an, dass durch die Beratung Fehlinvestitionen vermieden wurden.
 - Jeweils etwa ein Drittel der Befragten hat zusätzliche Maßnahmen oder Maßnahmen mit einem höheren energetischen Standard umgesetzt als ursprünglich geplant.
- Für über 40 Prozent gab die Beratung eine wichtige oder entscheidende Hilfestellung für die Modernisierungsentscheidung.
- Weitere 45 Prozent empfanden es sie als ergänzende Hilfestellung.